Philosophie in der Sekundarstufe II

Was ist Philosophie?

Die Philosophie ist eine der ältesten Wissenschaften und doch ist sie zu jeder Zeit aktuell. Der Begriff *Philosophie* („Liebe zur Weisheit“) verdeutlicht, dass die antiken Philosophen bestrebt waren, durch das Philosophieren einen Weg zur Weisheit zu finden, um so ein erfülltes Leben zu leben.
Im Unterschied zu anderen Wissenschaften versucht man in der Philosophie, allein durch logisches Schlussfolgern und Nachdenken an Wissen und Erkenntnisse zu gelangen.
Philosophische Fragen finden sich in allen Bereichen unseres Lebens, der berühmte deutsche Philosoph *Immanuel Kant* hat sie in vier Hauptfragen zusammengefasst, mit denen man sich in der Philosophie beschäftigt:

1. Was kann ich wissen?
2. Was soll ich tun?
3. Was darf ich hoffen?
4. Was ist der Mensch?

Abbildung 1: Was soll ich tun?

Hast Du Dich schon einmal gefragt, ob es nicht sein kann, dass Du in einer riesigen Reality-TV-Show gefangen bist und alle Menschen um Dich herum eingeweiht sind nur Du nicht? Wie könntest Du Dir sicher sein, dass es nicht so ist? (Was kann ich wissen?)

Hast Du schon einmal überlegt, wie Menschen in 100 Jahren über uns urteilen werden? Wir sind fassungslos, wenn wir hören, welche Moralvorstellungen in vergangenen Zeiten herrschten (Hexenverbrennung, Gladiatorenkämpfe, öffentliche Hinrichtungen, Völkermorde uvm). Aber was werden zukünftige Generationen über uns denken und müssten wir uns nicht eigentlich oft ganz anders verhalten? (Was soll ich tun?)

Bestimmt hast Du Dir schon einmal darüber Gedanken gemacht, was mit der Seele passiert, wenn wir sterben. Stirbt sie mit dem Körper? Gibt es ein Leben nach dem Tod? (Was darf ich hoffen?)

Was unterscheidet uns von den Tieren? Ist jeder Mensch klüger als jedes Tier? Sind einige Menschen klüger als einige Tiere? Sind wir eine von vielen Tierarten? Sind wir eine besondere Tierart? Oder sind wir etwas ganz anderes als die Tiere? (Was ist der Mensch?)

Wenn Du Dir eine oder mehrere dieser Fragen schon einmal gestellt hast, dann hast Du philosophiert. Ziel der Philosophie ist es, möglichst logische und plausible Antworten auf diese und andere Fragen zu finden.

Warum brauchen wir das Fach Philosophie?

In unserer Zeit gibt es vor allem zwei Entwicklungen, die deutlich machen, warum Philosophie wichtig für unsere Gesellschaft ist.

Zum einen hat durch die Entwicklung des Internets die Frage *Was kann ich wissen?* eine ganz neue Bedeutung gewonnen. Wir alle denken, dass wir *Fake News* von seriösen Nachrichten unterscheiden können. Doch wie können wir uns wirklich sicher sein? Könnte es nicht tatsächlich sein, dass wir Opfer einer Verschwörung sind? Wie könnten wir es herausfinden, wenn es so wäre und wenn es Menschen gäbe, die uns bewusst täuschen möchten? Die Philosophie als Liebe zur Wahrheit kann als Gegenpol zu „alternativen Fakten“, „gefühlten Wahrheiten“ und „Fake News“ verstanden werden.

Außerdem schreitet die Wissenschaft in einem unglaublichen Tempo voran. Heutzutage gibt es zum Beispiel in den Bereichen *künstlicher Intelligenz* und *Genetik* viele neue Erkenntnisse, die viele

philosophische Fragen mit sich bringen. Denn dass nicht alles, was möglich ist, auch durchgeführt werden sollte, ist sicher jedem klar. Um zu entscheiden, ob wir Tiere oder Menschen klonen dürfen oder ob wir Regierungen durch künstliche Intelligenz ersetzen sollten, benötigen wir philosophische Diskussionen, um die Konsequenzen dieser Entscheidungen abzuwägen und moralische Urteile treffen zu können.

Wer sollte Philosophie als Fach belegen?

Durch die Regelungen im Schulgesetz des Landes NRW wird Philosophie oft als Ersatz für Religion verstanden. Deshalb sei an dieser Stelle betont, dass der Glaube eines Menschen keinen Einfluss darauf haben sollte, ob das Fach Philosophie belegt wird oder nicht. Im Gegenteil sind Schülerinnen und Schüler aller Konfessionen herzlich eingeladen, Standpunkte auszutauschen und Vielfalt in den Unterricht zu bringen, um so voneinander profitieren zu können.

Wer sich gerne Gedanken über Fragen wie die obigen macht, sich auf die Meinung anderer einlassen kann und bereit ist, solange nachzudenken und zu grübeln, bis der Kopf müde wird, für den/die ist das Fach genau das Richtige.

Mit welchen Inhalten befasst man sich im Philosophieunterricht?

Im Kernlehrplan der Oberstufe sind die folgenden Themen vorgesehen:

Schuljahr	Oberthema	Unterthemen
EF	Der Mensch und sein Handeln	➢ Die Sonderstellung des Menschen ➢ Werte und Normen des Handelns im interkulturellen Kontext ➢ Umfang und Grenzen staatlichen Handelns
	Erkenntnis und ihre Grenzen	➢ Eigenart philosophischen Fragens und Denkens ➢ Metaphysische Probleme als Herausforderung für die Vernunfterkenntnis ➢ Prinzipien und Reichweite menschlicher Erkenntnis
Q1	Das Selbstverständnis des Menschen	➢ Der Mensch als Natur- und Kulturwesen ➢ Das Verhältnis von Leib und Seele ➢ Der Mensch als freies und selbstbestimmtes Wesen
	Werte und Normen des Handelns	➢ Grundsätze eines gelingenden Lebens ➢ Nützlichkeit und Pflicht als ethische Prinzipien ➢ Verantwortung in ethischen Anwendungskontexten
Q2	Zusammenleben in Staat und Gesellschaft	➢ Gemeinschaft als Prinzip staatsphilosophischer Legitimation ➢ Individualinteresse und Gesellschaftsvertrag als Prinzip staatsphilosophischer Legitimation ➢ Konzepte von Demokratie und sozialer Gerechtigkeit
	Geltungsansprüche der Wissenschaften	➢ Erkenntnistheoretische Grundlagen der Wissenschaften ➢ Der Anspruch der Naturwissenschaften auf Objektivität

Unter diesem Link findet sich der ausführliche Kernlehrplan des Landes NRW.

Ansprechpartner bei Fragen zum Fach Philosophie:
Frithjof Brinkmann, erreichbar unter f.brinkmann@gesamtschule-halle.de